



Julius Kühn-Institut Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen

Zwölfte Bekanntmachung über die Eintragung der geprüften Gerätetypen in die beschreibende Liste nach § 52 Absatz 2 des Pflanzenschutzgesetzes

Vom 6. Mai 2022

§ 1

Die in den Teilen 1 bis 7 der Anlage genannten Anforderungen sind durch Richtlinien in der Zwölften Bekanntmachung über Merkmale für Pflanzenschutzgeräte vom 23. November 2018 (BAAnz AT 19.12.2018 B13) vom Julius Kühn-Institut, Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen (JKI) bekannt gemacht worden. Die in Teil 8 der Anlage genannten Gerätetypen entsprechen den „Technical Instructions for ENTAM-Tests“ (www.entam.net).

§ 2

Die in Teil 1 der Anlage aufgeführten Gerätetypen sind in den Abschnitt „Dokumentenprüfung“ der beschreibenden Liste eingetragen worden. Die Eintragung erfolgt auf Grund der Prüfung entsprechend der Richtlinie 1-1.0 „Anforderungen an Pflanzenschutzgeräte“.

§ 3

Die in Teil 2 der Anlage aufgeführten Gerätetypen sind im Abschnitt „Sichtprüfung“ der beschreibenden Liste eingetragen worden.

§ 4

Die in Teil 3 der Anlage aufgeführten Pflanzenschutzgeräte und -geräteteile sind in den Abschnitt „JKI – anerkannte Pflanzenschutzgeräte und -geräteteile“ der beschreibenden Liste eingetragen worden. Die Eintragung erfolgt auf Grund der Prüfung entsprechend der Richtlinie 2-1.0 „Zusätzliche Anforderungen an Pflanzenschutzgeräte im Geräteanerkennungsverfahren“.

§ 5

Die in Teil 4 der Anlage aufgeführten Pflanzenschutzgeräte und -geräteteile sind im Abschnitt „JKI – anerkannte Pflanzenschutzgeräte und -geräteteile“ der beschreibenden Liste geändert worden.

§ 6

Die in Teil 5 der Anlage aufgeführten Pflanzenschutzgeräte sind in den Abschnitt „Verzeichnis Verlustmindernde Geräte – Abdriftminderung“ der beschreibenden Liste eingetragen worden. Die Eintragung erfolgt auf Grund der Prüfung entsprechend der Richtlinie 2-2.0 „Zusätzliche Anforderungen an Pflanzenschutzgeräte hinsichtlich Abdriftminderung“.

§ 7

Die in Teil 6 der Anlage aufgeführten Pflanzenschutzgeräte sind im Abschnitt „Verzeichnis Verlustmindernde Geräte – Abdriftminderung“ der beschreibenden Liste geändert worden.

§ 8

Die in Teil 7 der Anlage aufgeführten Geräte sind aus dem Abschnitt „Verzeichnis Verlustmindernde Geräte – Abdriftminderung“ der beschreibenden Liste gelöscht worden.



§ 9

Die in Teil 8 der Anlage aufgeführten Pflanzenschutzgeräte und -geräteteile sind in den Abschnitt „ENTAM-geprüfte Pflanzenschutzgeräte und -geräteteile“ der beschreibenden Liste eingetragen worden. Die Eintragung erfolgt auf Grund der Prüfung entsprechend den „Technical Instructions for ENTAM-Tests“.

§ 10

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluss an die Elfte Bekanntmachung über die Eintragung der geprüften Gerätetypen in die beschreibende Liste vom 7. Juli 2021 (BAnz AT 04.08.2021 B5).

Braunschweig, den 6. Mai 2022

Julius Kühn-Institut
Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen

In Vertretung
Prof. Dr. Peter Zwirger



Anlage

Teil 1 Eintragungen

Vorbemerkung:

Die in den Spalten 3 bis 5 verwendeten Kennzahlen und Buchstabenkombinationen wurden in der Ersten Bekanntmachung über die Eintragung der geprüften Gerätetypen in die beschreibende Liste nach § 52 Absatz 2 des Pflanzenschutzgesetzes (PflSchG) vom 10. September 2013 (BAnz AT 23.10.2013 B4) und in Teil 9 dieser Anlage aufgeschlüsselt.

Eintragungsnummer	Gerätetyp 1. Zeile: Bezeichnung 2. Zeile: Ausführungen	Geräteart	Hersteller	Antragsteller
1	2	3	4	5
E1946	Kubota XTS3 63.500 bis 63.566 und 63.600 bis 63.666 und 63.700 bis 63.766 und 63.800 bis 63.866 und 63.900 bis 63.966 und 64.000 bis 64.066 und 64.100 bis 64.166 und 64.200 bis 64.266	1	RAU	RAU
E1947	Kubota XTS4 64.300 bis 64.462 und 64.500 bis 64.662 und 64.700 bis 64.862 und 64.900 bis 64.062 und 65.100 bis 65.262 und 65.300 bis 65.462 und 65.500 bis 65.662 und 65.700 bis 65.862 und 65.900 bis 66.062 und 66.100 bis 66.262 und 66.300 bis 66.462 und 66.500 bis 66.662	1	RAU	RAU

Teil 2 Eintragungen

Vorbemerkung siehe Teil 1

Eintragungsnummer	Gerätetyp 1. Zeile: Bezeichnung 2. Zeile: Ausführung, für die eine Sichtprüfung vorgenommen wurde	Geräteart	Hersteller	Antragsteller
1	2	3	4	5
E1950	GLB Agras T30 3WWDZ-30A	20	DJI	GLB
E1957	Kubota XMS218 42.807	1	RAU	RAU
E1479	M740 M700-123	1	DOU	DOU
E1849	R962i R900-105	1	DOU	DOU
E1935	M962i M900-105	1	DOU	DOU



Teil 3 Eintragungen

Vorbemerkung:

Das Verzeichnis enthält Pflanzenschutzgeräte, die vom JKI nach § 52 Absatz 2 PflSchG vom 6. Februar 2012 (BGBl. I S. 148, 1281) geprüft und als geeignet für im Einzelnen näher angegebene Pflanzenschutzverfahren und Verwendungsbereiche anerkannt wurden.

Die Anerkennung endet in der Regel fünf Jahre nach Ablauf des Jahres, in dem sie erteilt wurde; sie kann erneut erteilt werden.

Das Verzeichnis wird in regelmäßigen Abständen dem Stand der Anerkennung angepasst.

Die Hersteller sind verpflichtet, anerkannte Geräte in der Ausstattung zu liefern, mit der sie geprüft wurden. Näheres über die Geräte ist den Geräteprüfberichten des JKI zu entnehmen. Werden an anerkannten Geräten Änderungen vorgenommen, die die bestimmungsgemäße Ausbringung von Pflanzenschutzmitteln betreffen, ist die Zustimmung des JKI einzuholen.

Neben Geräten können auch Geräteteile anerkannt werden. Aus dem Einbau solcher Teile ist eine Anerkennung von Geräten nicht abzuleiten.

Das JKI führt die Prüfungen in Zusammenarbeit mit dem Pflanzenschutzdienst durch.

Anerkannte Geräte müssen den Vorschriften, die die Verhütung von Unfällen betreffen, genügen. Hierzu ist in der Regel eine Bescheinigung über die arbeitssicherheitstechnisch einwandfreie Ausführung des Gerätes gemäß Gesetz über technische Arbeitsmittel vorzulegen. Die Prüfung erstreckt sich nicht auf die Erfüllung der Voraussetzungen nach der Straßenverkehrs-Zulassungsordnung.

Anerkannte Geräte können mit dem JKI-Anerkennungszeichen und der Prüfnummer in schwarzem Druck auf weißem Grund versehen werden.

Die in den Spalten 4 bis 7 verwendeten Kennzahlen und Buchstabenkombinationen wurden in der Ersten Bekanntmachung über die Eintragung der geprüften Gerätetypen in die beschreibende Liste nach § 52 Absatz 2 des Pflanzenschutzgesetzes (PflSchG) vom 10. September 2013 (BAAnz AT 23.10.2013 B4) und in Teil 9 dieser Anlage aufgeschlüsselt.

Für die mit * markierten Gerätetypen wurde ein Antrag auf erneute Anerkennung gestellt und die Prüfung ist noch nicht abgeschlossen.

Prüfnummer	Gerätetyp	Ausführung	Geräteart	Hersteller	Antragsteller	Verwendungsbereich	Ablauf der Anerkennung
1	2	3	4	5	6	7	8
G2045	10 81 VV (V15)		2	MIR	MIR	O	2027
G2111	ULDM130-03		53	HYP	HYP	A	2026
G2130	32 TWIN		60	WAN	WAN	O	2026
G2191	3R2T		57	KWH	KWH	O	2027
G2204	PSULDCQ20025		53	LEC	HYP	A	2026
G2248	Wumaki C3		30	LBS	LBS	A	2027
G2250	iSDU – iSpray Drone Unit		20	AGR	AGR	W	2027
G2260	Cleanload Nexus		63	HYP	HYP		2027
G2261	48A		60	WAN	WAN	H	2027
G2280	APTJ-11005VP		53	SSC	SSC	A	2027
G2281	APTJ-11006VP		53	SSC	SSC	A	2027
G2282	APTJ-11004VP		53	SSC	SSC	A	2027
G2283	ID-120-06C		53	LEC	LEC	A	2027
G2290	LDAC 90-02		53	LEC	DOU	A	2027
G2291	LDAC 90-015		53	LEC	DOU	A	2027
G2300	IDK 90-025 C		53	LEC	LEC	A	2027
G2301	IDK 90-03 C		53	LEC	LEC	A	2027



Teil 4
Sonstige Änderungen

Vorbemerkung siehe Teil 3

Prüfnummer	Gerätetyp	Ausführung	Geräteart	Hersteller	Antragsteller	Verwendungsbereich	Ablauf der Anerkennung
1	2	3	4	5	6	7	8
G757	Pulsfog K 22-Standard		7	STA	STA	U,V	2027
G770	Pulsfog K 10-Standard		7	STA	STA	U,V	2027
G913	Pulsfog K 30-Standard		7	STA	STA	U,V	2027
G1348	ALBUZ ATR lila		53	AGR	AGR	O,W	2026
G1394	XR 11005 VP		53	SSC	SSC	A	*
G1400	TXA/B 800067 VK		53	SSC	SSC	O,W	*
G1401	TXA/B 8001 VK		53	SSC	SSC	O,W	*
G1441	XR 11003 VS und XRC 11003 VS		53	SSC	SSC	A	*
G1512	RTF Inkrustier-System	RTF 150, RTF 300, RTF 450, RTF 750	5	SUT	SUT	A	2026
G1567	AI 110 025 VS und AIC 110 025 VS		53	SSC	SSC	A	2027
G1568	AI 110 03 VS und AIC 110 03 VS		53	SSC	SSC	A	2027
G1569	AI 110 04 VS und AIC 110 04 VS		53	SSC	SSC	A	2027
G1626	AS	19.38	2	WAN	WAN	S	2026
G1631	AirMix 110-04		53	AGR	AGR	A	2026
G1651	ROT 1200/10/10		74	HES	HES		*
G1675	105	1051100.12000 mit und ohne Querstrom- aufsatz 3,05 m	2	MUN	MUN	O	*
G1696	XRC 110025 VS		53	SSC	SSC	A	*
G1699	AAMS FRMC16		72	AAM	AAM		2027
G1703	Turbo Drop TD 80-08 Keramik		53	AGR	AGR	H	*
G1718	IDKN 120-04 POM		53	LEC	LEC	A	*
G1721	AVI 80-01		53	AGR	AGR	O,W	*
G1731	Axialgebläse 36A und 36GA		60	WAN	WAN	O	2026
G1736	AirJet 35		53	SSC	SSC	A	2026
G1743	AirJet 42		53	SSC	SSC	A	2026
G1750	ALBUZ AVI Twin 110-04		53	AGR	AGR	A	*
G1753	IS 80-025 POM		53	LEC	LEC	A	2026
G1754	IS 80-03 POM		53	LEC	LEC	A	2026
G1755	IS 80-04 POM		53	LEC	LEC	A	2026
G1762	HARDI MINIDRIFT MD 02		53	HIA	HAR	A	*
G1778	ULD 03		53	HYP	HYP	A	2026
G1779	ULD 04		53	HYP	HYP	A	2026
G1780	ULD 05		53	HYP	HYP	A	2026
G1781	HARDI MINIDRIFT MD 025		53	HIA	HAR	A	*
G1782	HARDI MINIDRIFT MD 03		53	HIA	HAR	A	*



Prüfnummer	Gerätetyp	Ausführung	Geräteart	Hersteller	Antragsteller	Verwendungsbereich	Ablauf der Anerkennung
1	2	3	4	5	6	7	8
G1783	HARDI MINIDRIFT MD 04		53	HIA	HAR	A	*
G1786	IDKS 80-025 POM		53	LEC	LEC	A	*
G1787	IDKS 80-03 POM		53	LEC	LEC	A	*
G1788	IDKS 80-04 POM		53	LEC	LEC	A	*
G1789	IDKS 80-05 POM		53	LEC	LEC	A	*
G1793	FHK 3.30		74	HES	HES		2026
G1794	AIXR 110 025 VP		53	SSC	SSC	A	*
G1811	GA 100 035		53	HYP	HYP	A	2026
G1812	GA 110 02		53	HYP	HYP	A	2027
G1813	GA 110 03		53	HYP	HYP	A	2026
G1814	GA 110 04		53	HYP	HYP	A	2027
G1815	GA 110 05		53	HYP	HYP	A	2027
G1817	GA 110 025		53	HYP	HYP	A	2026
G1843	AITX A/B 8002 VK		53	SSC	SSC	O,W	2026
G1844	AITX A/B 8003 VK		53	SSC	SSC	O,W	2026
G1846	AITX A/B 80025 VK		53	SSC	SSC	O,W	2026
G1847	AITTJ60 11003 VP		53	SSC	SSC	A	2026
G1848	AITTJ60 11004 VP		53	SSC	SSC	A	2027
G1852	VP 110-03		53	HYP	HYP	A	2027
G1853	VP 110-04		53	HYP	HYP	A	2027
G1854	VP 110-05		53	HYP	HYP	A	2027
G1857	LD 025F110		53	HYP	HYP	A	*
G1860	LD 04F110		53	HYP	HYP	A	*
G1861	LD 05F110		53	HYP	HYP	A	*
G1865	IDKT 120-03 C		53	LEC	LEC	A	2026
G1883	IDKT 120-04 POM		53	LEC	LEC	A	2026
G1884	IDKT 120-05 POM		53	LEC	LEC	A	2026
G1886	IDK 90-01 C		53	LEC	LEC	O,W	2026
G1887	AirMix OC 025		53	AGR	AGR	H,O,W	*
G1888	AirMix OC 03		53	AGR	AGR	H,O,W	*
G1889	AirMix OC 04		53	AGR	AGR	H,O,W	*
G1890	AirMix OC 05		53	AGR	AGR	H,O,W	*
G1901	ALBUZ CVI 80-015		53	AGR	AGR	O,W	*
G1902	ALBUZ CVI 80-02		53	AGR	AGR	O,W	*
G1906	Innenreinigungseinrichtung		65	AGR	AGR		*
G1911	IDKT 120-02 POM		53	LEC	LEC	A	*
G1912	IDKT 120-025 POM		53	LEC	LEC	A	*
G1928	ALBUZ CVI Twin 110-05		53	AGR	AGR	A	2027
G1964	ALBUZ CVI 80-02		53	AGR	AGR	A	2027
G1977	NTR20	35.05	2	WAN	WAN	O	*



Prüfnummer	Gerätetyp	Ausführung	Geräteart	Hersteller	Antragsteller	Verwendungsbereich	Ablauf der Anerkennung
1	2	3	4	5	6	7	8
G1988	GAT 110 35		53	HYP	HYP	A	2026
G1993	Mistral	Querstrom	2	KWH	KWH	O	*
G2000	IS 80-05 POM		53	LEC	LEC	A	2026
G2007	HCA8001		53	ASJ	ASJ	O,W	*
G2008	HCA80015		53	ASJ	ASJ	O,W	*
G2009	HCA8002		53	ASJ	ASJ	O,W	*
G2010	HCA80025		53	ASJ	ASJ	O,W	*
G2011	HCA8003		53	ASJ	ASJ	O,W	*
G2012	HCA8004		53	ASJ	ASJ	O,W	*
G2014	GSG-NV-VM	G9175	2	LIC	LIC	W	2027
G2015	IDTA 120-025 C		53	LEC	LEC	A	2026
G2016	IDTA 120-03 C		53	LEC	LEC	A	2026
G2017	IDTA 120-04 C		53	LEC	LEC	A	2026
G2018	IDTA 120-05 C		53	LEC	LEC	A	2026
G2019	Mischbestückung IDTA 120-025 C plus 6 x ID-120-025 POM oder ID-120-025 C		53	LEC	LEC	A	2026
G2020	Mischbestückung IDTA 120-03 C plus 6 x ID-120-03 POM oder ID-120-03 C		53	LEC	LEC	A	2026
G2021	Mischbestückung IDTA 120-04 C plus 6 x ID-120-04 POM oder ID-120-04 C		53	LEC	LEC	A	2026
G2022	Mischbestückung IDTA 120-05 C plus 6 x D-120-05 POM oder ID-120-05 C		53	LEC	LEC	A	2026
G2023	ITR 80-01C		53	LEC	LEC	O,W	2027
G2030	QU17-H		60	WEB	WEB	O	*
G2043	IDTA 120-02 C		53	LEC	LEC	A	*
G2046	TTI60-110 03 VP-C		53	SSC	SSC	A,G	*
G2047	TTI60-110 04 VP-C		53	SSC	SSC	A,G	*
G2050	SpotOn Spray Calibrator	SC-1	72	INN	INN		*
G2052	IDK 90-02 C		53	LEC	LEC	A	*
G2053	IDK 90-015 C		53	LEC	LEC	A	*
G2087	IS 80-06 POM		53	LEC	LEC	A	2027

Teil 5 Eintragungen

Vorbemerkung:

Die aufgeführten Geräte erfüllen die Anforderungen der Richtlinie 2-2.0 „Zusätzliche Anforderungen an Pflanzenschutzgeräte hinsichtlich Abdriftminderung“. Die Eintragung erfolgt auf Grund der Prüfung der für die Abdrift maßgebenden Bauteile. Sie besagt nicht, dass in jedem Fall das komplette Gerät geprüft wurde. Während der Prüfung sind keine Wirksamkeitseinschränkungen aufgetreten, diese können aber nicht in allen Fällen ausgeschlossen werden. In jedem Fall muss das Gerät nach guter fachlicher Praxis und unter Berücksichtigung der Angaben der Gebrauchsanleitung und der Gerätebeschreibung eingesetzt werden. Dazu gehört, dass im Ackerbau eine Fahrgeschwindigkeit von 8 km/h nicht überschritten wird, es sei denn, die Verwendungsbestimmungen enthalten hierzu andere Angaben. Die in Spalte 4 aufgeführten Nummern sind die Eintragsnummern des Abschnitts „Dokumentenprüfung“ der be-



schreibenden Liste. Soweit in der 6. Spalte Verwendungsbestimmungen aufgeführt sind, wird die angegebene Abdriftminderung nur erreicht, wenn das Pflanzenschutzmittel mit diesem Gerät nach diesen Vorgaben ausgebracht wird. Die in den Spalten 7 und 8 verwendeten Kennzahlen und Buchstabenkombinationen wurden in der Ersten Bekanntmachung über die Eintragung der geprüften Gerätetypen in die beschreibende Liste nach § 52 Absatz 2 des Pflanzenschutzgesetzes (PflSchG) vom 10. September 2013 (BAnz AT 23.10.2013 B4) und in Teil 9 dieser Anlage aufgeschlüsselt.

Spritz- und Sprühgeräte mit Luftunterstützung, die im Obstbau eingesetzt werden und für diesen Verwendungsbereich in die Abdriftminderungsklassen 50 %, 75 % oder 90 % des Verzeichnisses eingetragen sind, gelten als eingetragen in die nächst höhere Abdriftminderungsklasse und können dann entsprechend den Anwendungsbestimmungen der anzuwendenden Pflanzenschutzmittel für die jeweils nächst höhere Klasse (75 %, 90 % oder 95 %) verwendet werden, wenn

- die Obstanlage mit einem über dem Bestand geschlossenen Hagelschutznetz versehen ist und
- zwischen der Längsseite der Obstanlage und dem zu schützenden Objekt (Oberflächengewässer, Saumbiotop) ein geschlossenes vertikales Netz mit einer Maschenweite von maximal 0,27 x 0,77 mm angebracht und mit dem Hagelschutznetz verbunden ist.

Bisherige Eintragungen mit Hagelschutznetzen (V 92-01 und V 92-02) bleiben davon unberührt.

Pulsweitenmodulationssysteme (PWM-Systeme) können die Abdriftminderung erheblich beeinflussen. Eintragungen von Feldspritzgeräten mit z. B. Injektordüsen können daher nicht direkt auf die Verwendung mit PWM-Systemen angewendet werden. Daher gilt in diesen Fällen folgende Regelung:

Geräte, für die Eintragungen in der Spalte Gerätetyp mit „Feldspritzgeräte mit Düse ...“ beginnen und die für den Verwendungsbereich Ackerbau in die Abdriftminderungsklassen 95 %, 90 % oder 75 % des Verzeichnisses eingetragen sind, gelten in Verbindung mit JKI-anerkannten PWM-Systemen als eingetragen in die nächst niedrigere Abdriftminderungsklasse. Diese können dann entsprechend den Anwendungsbestimmungen der anzuwendenden Pflanzenschutzmittel für die jeweils nächst niedrigere Klasse (90 %, 75 % oder 50 %) verwendet werden, wenn eines der JKI-anerkannten Pulsweitenmodulationssysteme eingesetzt wird. Geräte, für die Eintragungen in der Spalte Gerätetyp mit „Feldspritzgeräte mit Düse ...“ beginnen und die für den Verwendungsbereich Ackerbau in die Abdriftminderungsklassen 50 % des Verzeichnisses eingetragen sind, sind in Verbindung mit JKI-anerkannten PWM-Systemen keiner Abdriftminderungsklasse zuzuordnen.

Sofern das PWM-System nicht verwendet wird (ausgeschaltet oder Duty Cycle fest auf 100 % eingestellt), gelten die Eintragungen ohne PWM-System.

Achtung! Feldspritzgeräte mit nicht JKI-anerkannten PWM-Systemen sind keiner Abdriftminderungsklasse zuzuordnen.

Grundsätzlich sind bei der Kombination von JKI-anerkannten Düsen mit den JKI-anerkannten PWM-Systemen die Angaben des jeweiligen Herstellers zu beachten.

Abdriftminderungsklasse	V-Nummer	Prüfnummer (Anerkennung, falls vorh.)	Eintragsnummer	Gerätetyp	Verwendungsbestimmungen	Verwendungsbereich	Antragsteller
1	2	3	4	5	6	7	8
50 %	V519-03	G2087		Feldspritzgeräte mit Düse Lechler ID-120-06C in Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-06 POM	Mit einem Zielflächenabstand von 50 cm bis zum maximalen Spritzdruck (8,0 bar).	A,G,R,Z	LEC
50 %	V615-01	G2187		Feldspritzgeräte mit Düse Wilger MR110-06	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	WIL
50 %	V626-03	G2200		Feldspritzgeräte mit Düse TeeJet AITTJ60-110 05 VP	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 5,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	SSC
50 %	V630-01	G2204		Feldspritzgeräte mit Düse John Deere PSULDCQ20025	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 6,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU



Abdrift- minde- rungs- klasse	V- Nummer	Prüf- nummer (Anerken- nung, falls vorh.)	Eintra- gungs- nummer	Gerätetyp	Verwendungs- bestimmungen	Verwen- dungs- bereich	Antrag- steller
1	2	3	4	5	6	7	8
50 %	V679-03	G2281		Feldspritzgeräte mit Düse TeeJet APTJ-11006VP	Mit einem Zielflächenabstand von 50 cm bis zum maximalen Spritzdruck (7,0 bar).	A,G,R,Z	SSC
50 %	V680-03	G2282		Feldspritzgeräte mit Düse TeeJet APTJ-11004VP	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 5,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	SSC
50 %	V681-03	G2283		Feldspritzgeräte mit Düse Lechler ID-120-06C	Mit einem Zielflächenabstand von 50 cm bis zum maximalen Spritzdruck (8,0 bar).	A,G,R,Z	LEC
75 %	V519-04	G2087		Feldspritzgeräte mit Düse Lechler ID-120-06C in Verbindung mit Randdüse Lechler IS 80-06 POM	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 6,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	LEC
75 %	V554-01	G2130		Sprühgeräte mit Doppel-Axialgebläse 32 TWIN mit Düse OIFD75-1	Zapfwellendrehzahl maximal 320 U/min bei Getriebestufe 1. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 5 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der „Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau“ (www.julius-kuehn.de) einzustellen.	O	WAN
75 %	V626-02	G2200		Feldspritzgeräte mit Düse TeeJet AITTJ60-110 05 VP	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	SSC
75 %	V630-02	G2204		Feldspritzgeräte mit Düse John Deere PSULDCQ20025	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
75 %	V679-02	G2281		Feldspritzgeräte mit Düse TeeJet APTJ-11006VP	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 5,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	SSC
75 %	V680-02	G2282		Feldspritzgeräte mit Düse TeeJet APTJ-11004VP	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	SSC
75 %	V681-02	G2283		Feldspritzgeräte mit Düse Lechler ID-120-06C	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 6,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	LEC



Abdrift- minde- rungs- klasse	V- Nummer	Prüf- nummer (Anerken- nung, falls vorh.)	Eintra- gungs- nummer	Gerätetyp	Verwendungs- bestimmungen	Verwen- dungs- bereich	Antrag- steller
1	2	3	4	5	6	7	8
75 %	V689-03	G2291		Feldspritzgeräte mit einem Abstand von Düse zu Düse von 25 cm mit Düse John Deere LDAC 90-015	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 40 cm.	A,G,R,Z	DOU
90 %	V519-05	G2087		Feldspritzgeräte mit Düse Lechler ID-120-06C in Ver- bindung mit Rand- düse Lechler IS 80-06 POM	In einem 20 m breiten Rand- bereich nur mit einem Druck von 2,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	LEC
90 %	V626-01	G2200		Feldspritzgeräte mit Düse TeeJet AITTJ60-110 05 VP	In einem 20 m breiten Rand- bereich nur mit einem Druck von 1,5 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	SSC
90 %	V630-03	G2204		Feldspritzgeräte mit Düse John Deere PSULDCQ20025	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
90 %	V679-01	G2281		Feldspritzgeräte mit Düse TeeJet APTJ-11006VP	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	SSC
90 %	V680-01	G2282		Feldspritzgeräte mit Düse TeeJet APTJ-11004VP	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	SSC
90 %	V681-01	G2283		Feldspritzgeräte mit Düse Lechler ID-120-06C	In einem 20 m breiten Rand- bereich nur mit einem Druck von 2,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	LEC
90 %	V688-02	G2290		Feldspritzgeräte mit einem Abstand von Düse zu Düse von 25 cm mit Düse John Deere LDAC 90-02	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 40 cm.	A,G,R,Z	DOU
90 %	V689-02	G2291		Feldspritzgeräte mit einem Abstand von Düse zu Düse von 25 cm mit Düse John Deere LDAC 90-015	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 2,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 40 cm.	A,G,R,Z	DOU



Abdrift- minde- rungs- klasse	V- Nummer	Prüf- nummer (Anerken- nung, falls vorh.)	Eintra- gungs- nummer	Gerätetyp	Verwendungs- bestimmungen	Verwen- dungs- bereich	Antrag- steller
1	2	3	4	5	6	7	8
95 %	V554-02	G2130		Sprühgeräte mit Doppel-Axialgebläse 32 TWIN mit Düse OIFD75-1	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Zapfwellendrehzahl max. 320 U/min bei Getriebestufe 1. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 5 bar bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der „Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau“ (www.julius-kuehn.de) einzustellen.	O	WAN
95 %	V688-01	G2290		Feldspritzgeräte mit einem Abstand von Düse zu Düse von 25 cm mit Düse John Deere LDAC 90-02	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 1,6 bar spritzen, Zielflächenabstand 40 cm.	A,G,R,Z	DOU
95 %	V689-01	G2291		Feldspritzgeräte mit einem Abstand von Düse zu Düse von 25 cm mit Düse John Deere LDAC 90-015	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 1,6 bar spritzen, Zielflächenabstand 40 cm.	A,G,R,Z	DOU

Teil 6

Sonstige Änderungen

Vorbemerkung siehe Teil 5

Abdrift- minde- rungs- klasse	V- Nummer	Prüf- nummer (Anerken- nung, falls vorh.)	Eintra- gungs- nummer	Gerätetyp	Verwendungs- bestimmungen	Verwen- dungs- bereich	Antrag- steller
1	2	3	4	5	6	7	8
50 %	V264-01	G1847		Feldspritzgeräte mit Düse TeeJet AITTJ60 11003 VP	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	SSC
50 %	V385-01	G1951		Feldspritzgeräte mit Mischbestückung Düsen TeeJet AITTJ60-11003 VP plus 6 x TeeJet AI/AIC 11003 VS oder TeeJet AIC 11003 VP	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	SSC



Abdrift- minde- rungs- klasse	V- Nummer	Prüf- nummer (Anerken- nung, falls vorh.)	Eintra- gungs- nummer	Gerätetyp	Verwendungs- bestimmungen	Verwen- dungs- bereich	Antrag- steller
1	2	3	4	5	6	7	8
75 %	V264-02	G1847		Feldspritzgeräte mit Düse TeeJet AITTJ60 11003 VP	In einem 20 m breiten Rand- bereich nur mit einem Druck von 1,5 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	SSC
75 %	V512-03	G2053		Feldspritzgeräte mit einem Abstand von Düse zu Düse von 25 cm mit Düse Lechler IDK 90-015 C	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 40 cm.	A,G,R,Z	LEC
90 %	V397-01	G1964		Feldspritzgeräte mit einem Abstand von Düse zu Düse von 25 cm mit Düse Albuz CVI 80-02	Mit einem Zielflächenabstand von 40 cm bis zum maximalen Spritzdruck (8,0 bar).	A,G,R,Z	AGR
90 %	V511-02	G2052		Feldspritzgeräte mit einem Abstand von Düse zu Düse von 25 cm mit Düse Lechler IDK 90-02 C	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 40 cm.	A,G,R,Z	LEC
90 %	V512-02	G2053		Feldspritzgeräte mit einem Abstand von Düse zu Düse von 25 cm mit Düse Lechler IDK 90-015 C	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 2,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 40 cm.	A,G,R,Z	LEC
90 %	V620-02	G2192		Feldspritzgeräte mit einem Abstand von Düse zu Düse von 25 cm mit Zwei- stoff-Flachstrahldüse Agrifac HTA 10/39-TKSS4	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck von 5,0 bar und einem Luftdruck von 1,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 30 cm.	A,G,R,Z	AGI
95 %	V511-01	G2052		Feldspritzgeräte mit einem Abstand von Düse zu Düse von 25 cm mit Düse Lechler IDK 90-02 C	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 1,6 bar spritzen, Zielflächen- abstand 40 cm.	A,G,R,Z	LEC
95 %	V512-01	G2053		Feldspritzgeräte mit einem Abstand von Düse zu Düse von 25 cm mit Düse Lechler IDK 90-015 C	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 1,6 bar spritzen, Zielflächen- abstand 40 cm.	A,G,R,Z	LEC
95 %	V620-01	G2192		Feldspritzgeräte mit einem Abstand von Düse zu Düse von 25 cm mit Zwei- stoff-Flachstrahldüse Agrifac HTA 10/39-TKSS4	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck von 3,0 bar und einem Luftdruck von 0,5 bar bis 0,8 bar oder mit einem Druck von 4,8 bar und einem Luftdruck von 0,8 bar spritzen, Zielflächenabstand 30 cm.	A,G,R,Z	AGI



Teil 7 Löschungen

Vorbemerkung siehe Teil 5

Abdrift- minderungs- klasse	V- Nummer	Prüf- nummer (Anerken- nung, falls vorh.)	Eintra- gungs- nummer	Gerätetyp	Verwendungsbestimmungen	Verwen- dungs- bereich	Antrag- steller
1	2	3	4	5	6	7	8
50 %	V180-03	G1744		Feldspritzgeräte mit Düse TeeJet AirJet 52		A,G,R,Z	SSC
75 %	V180-01	G1744		Feldspritzgeräte mit Düse TeeJet AirJet 52		A,G,R,Z	SSC
75 %	V385-02	G1951		Feldspritzgeräte mit Mischbestückung Düsen TeeJet AITTJ60-11003 VP plus 6 x TeeJet AI/AIC 11003 VS oder TeeJet AIC 11003 VP		A,G,R,Z	SSC
90 %	V180-02	G1744		Feldspritzgeräte mit Düse TeeJet AirJet 52		A,G,R,Z	SSC

Teil 8 Eintragungen

Vorbemerkung:

Die aufgeführten Pflanzenschutzgeräte und -geräteteile sind vom JKI für das European Network for Testing of Agricultural Machines (ENTAM) geprüft und von ENTAM anerkannt worden. Die Prüfung erfolgte entsprechend den „Technical Instructions for ENTAM-Tests“.

Die in den Spalten 3 bis 5 verwendeten Kennzahlen und Buchstabenkombinationen wurden in der Ersten Bekanntmachung über die Eintragung von Pflanzenschutzgeräten der geprüften Gerätetypen in die beschreibende Liste nach § 52 Absatz 2 des Pflanzenschutzgesetzes (PflSchG) vom 10. September 2013 (BAZ AT 23.10.2013 B4) und in Teil 9 dieser Anlage aufgeschlüsselt.

Prüfnummer	Gerätetyp Ausführung	Geräteart	Hersteller	Antragsteller
1	2	3	4	5
D2263	CONDOR ENDURANCE 2	1	AGI	AGI
D2264	CONDOR 5	1	AGI	AGI
D2278	R975i	1	DOU	DOU

Teil 9

In der Liste der Hersteller/Antragsteller der gelisteten Geräte/Geräteteile ist zu ergänzen:

- DJI DJI GmbH
 Platz der Einheit 1
 60327 Frankfurt am Main
- GLB Globe Flight GmbH
 Borsigstraße 9
 93092 Barbing
- LBS Land- und Baumaschinen Service AG
 Brühlstraße 7
 4107 Ettingen
 SCHWEIZ